



Genosse Hans Käpinger, Diplom-Lehrer an der Wilhelm-Pieck-Oberschule Grabow, Kreis Ludwigslust, ist Mitglied des Kreispropagandistenaktives zur Strategie und Taktik der SED. In diesem Kollektiv leistet er, gestützt auf seine reiche Parteilernerfahrung und seine pädagogisch-methodischen Fähigkeiten, einen geschätzten Beitrag zur Anleitung der Propagandisten.

Foto: Hans Szyszka

matisch mit den geschichtlichen Leistungen der SED, vor allem seit dem VIII. Parteitag, unter Einbeziehung der Entwicklung der Städte und Gemeinden unseres Kreises vertraut zu machen sind;

- wie die DDR ihren eigenständigen Beitrag zur Sicherung des Friedens leistet und wie bei jedem Genossen die Erkenntnis vertieft werden kann, daß ein starker Sozialismus die beste Friedensgarantie bietet und dazu von jedem einzelnen höhere Leistungen zu vollbringen sind;

- wie mit unserer erfolgreichen Bilanz ideenreich und überzeugend die Systemauseinandersetzung zwischen Sozialismus und Kapitalismus zu führen und die Verletzung der Menschenrechte im Kapitalismus, vor allem in der BRD, offensiv zu entlarven ist.

Die Genossen dieses Propagandistenaktives arbeiten auch gezielt mit Anschauungsmitteln, indem sie Dias sowie Folien über die kreisliche Bilanz in den Anleitungen der Propagandisten einsetzen. Dazu nutzen sie rege das Angebot der Bildungsstätte.

Die gesammelten Erfahrungen bestätigen: Ein Schlüssel zur weiteren Qualifizierung des Parteilehrjahres liegt in der immer besseren inhaltlichen und methodischen Anleitung der Propagandisten seitens der Propagandistenaktive. Darum gibt das Sekretariat der Kreisleitung Ludwigslust diesen ehrenamtlichen Kollektiven ständige Unterstützung.

Rosemarie Heinke

Sekretär der Kreisleitung Ludwigslust der SED

V

Leserbriefe

Mit Agitatoren kontinuierlich arbeiten

Unsere Ortsleitung Dedeleben im Kreis Halberstadt leitet aus dem Studium der Dokumente der Partei ihre eigenen Aufgaben zur Führung der politischen Massenarbeit im Ort ab. Die monatlichen Anleitungen durch das Sekretariat der Kreisleitung sind uns eine wertvolle Hilfe und Unterstützung. Bewährt hat sich auch, daß die Genossen der Ortsleitung ZK-Tagungen und Beschlüsse in seminaristischer Form auswerten und somit einander helfen, in der

Argumentation sicherer zu werden und bestimmte Fragen besser zu erkennen.

Weiter hat sich bei uns bewährt, daß Ortsleitung der Partei, Ortsausschuß der Nationalen Front und der Rat der Gemeinde auf der Grundlage eines einheitlichen Planes der politischen Massenarbeit wirken. Mitglieder der Ortsleitung sowie unsere leitenden Genossen in der Wirtschaft und in der Kommunalpolitik erläutern bei ihrem Auftreten in

den verschiedensten Beratungen die Friedensstrategie der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Staaten. Sie entlarven auch die Hochrüstungs- und Konfrontationspolitik des USA-Imperialismus und der NATO.

Zu einer guten Tradition der politisch-ideologischen Arbeit sind die Rundtischgespräche und Jugendforen mit FDJlern, Pionieren und Veteranen der Arbeit geworden. Sie finden quartalsweise bzw. zu besonderen Anlässen unter Leitung des Sekretärs der Ortsleitung statt. In einem offenen und sachlichen Gespräch